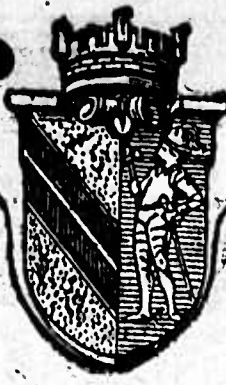


Freisgauer Nachrichten



Ersteinst. tagl. mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage.
Bezugspreis:
durch die Post frei ins Haus M. 2.— per Vierteljahr,
durch die Aussträger frei ins Haus 65 Pfg. per Monat.
Anzeigenpreis:
die einspalt. Kleinzeile oder deren Raum 15 Pfg., bei
bfterer Wiederholung entsprechenden Nachlaß, im Me-
nametell pro Zeile 40 Pfg. Bei Platzvorschrift
20% Zuschlag. Veltagegebühr pro Tausend 6 M.
Telegramm-Adresse: Döster, Emmendingen.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Beilage:

Amtliches Verkündigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und der
Amtsgerichtsbezirke Emmendingen und Kenzingen.

Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach,
Ettensheim, Waldkirch und am Kaiserstuhl.

Wochen-Beilage:
Amtliches Verkündigungsblatt des Amts-
bezirks Emmendingen (Amtsgerichtsbezirke
Emmendingen und Kenzingen)
Ratgeber des Landmanns (4seitig m. Bildern).
Freisgauer Sonntagblatt (8seitig m. Bildern).
Monats-Beilage:
Der Wein- und Obstbau im badisch. Oberland.
Speziell für das Markgräflerland u. den Freisgau.

Fernspr.: Emmendingen 8, Freiburg 1392.

Nr. 204

(Evang.: Regibius)

Emmendingen, Dienstag, 1. September 1914.

(Kath.: Regibius)

49. Jahrgang

Deutschlands Verteidigungskrieg.

Neue deutliche Erfolge auf der ganzen westlichen Linie. Großer Sieg im Osten — 60 000 Russen gefangen!

W.B. Berlin, 31. Aug. Großes Hauptquartier. Die Armee des Generalobersten Kluck hat den durch schwache französische Kräfte unternommenen Versuch eines Flankenangriffs in der Gegend Combles durch ein Armeekorps zurückgeschlagen.

Die Armee des Generalobersten Bülow hat eine überlegene französische Armee bei St. Quentin vollständig geschlagen, nachdem sie im Vormarsch bereits ein englisches Infanteriebataillon gefangen genommen hatte.

Die Armee des Generalobersten Hausen hat den Gegner auf Aisne bei Bethel zurückgedrängt.

Die Armee des Herzogs von Württemberg hatte bei der Fortsetzung des Ueberanges über die Maas den Feind zunächst mit Vortruppen überrannt, mußte aber beim Vorgehen stärkerer feindlicher Kräfte teilweise wieder über die Maas zurück. Die Armee hat dann die Maasübergänge wieder genommen und befindet sich im Vorgehen gegen Aisne. Fort Les Ayvelles hinter dieser Armee ist gefallen.

Die Armee des deutschen Kronprinzen setzte den Vormarsch gegen und über die Maas fort, nachdem der Kommandant von Montmedey mit der ganzen Besatzung der Festung bei einem Ausfall gefangen genommen ist. Die Festung ist gleichfalls gefallen. Die Armee des Kronprinzen von Bayern und Generalobersten von Seeringen stehen noch in fortgesetztem Kampfe in Französisch-Lothringen.

Einschließung von Paris.

W.B. Berlin, 31. Aug. Nach einer Pariser Meldung des Amsterdamer „Telegraaf“, die in der „Königlichen Zeitung“ veröffentlicht wird, scheint der französische Generalstab die völlige Abschließung von Paris binnen einigen Tagen zu erwarten. Die Verbindung mit London wird gegenwärtig nur über Boulogne aufrechterhalten. Sobald die deutschen Truppen sich Aisiens genähert haben, wird die Absperrung von Paris auf der Nordseite eine vollkommene Tatsache sein.

Deutsche Bomben über Paris.

W.B. London, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Wie das Reutersche Bureau aus Paris meldet, flog ein deutsches Flugzeug gestern mittag über Paris und warf Bomben aus.

*
Auch von Osten kommt freudige Kunde. Der schon gemeldete Sieg der Armee des Generalobersten von Hindenburg ist von weitaus größerer Bedeutung, als zuerst übersehen werden konnte. Die Meldung besagt:

W.B. Berlin, 31. Aug. Nach Bericht des Generalquartiermeisters von Stein war die Niederlage der Feinde in Ostpreußen eine vollständige, trotzdem neue feindliche Kräfte über Neidenburg angriffen. Drei russische Armeekorps sind vernichtet, 60 000 Gefangene gemacht, darunter 2 kommandierende Generäle; viele Feldgeschütze und Feldzeichen fielen in unsere Hände. Die noch im nördlichen Ostpreußen stehenden russischen Truppen traten den Rückzug an.

W.B. Berlin, 31. Aug. Mit seinen fünf Armeekorps und drei Kavalleriebrigaden hatte der Feind den deutschen Truppen in bedeutender Uebermacht gegenübergestanden. Ueber die russischen Eindringlinge ist ein schweres Strafgericht, ein fürchterlicher Schlag hereingebrochen. So schreibt der „Berliner Lokalanzeiger“ und fährt fort: In den Schlachten des masurenischen Seenstrandes, wo nur schmale Wege vorhanden sind, wo das Militär sich durch dichten Wald nur in Reihen fortbewegen kann, mußte ein Feldherr, der dort einzudringen wagte, entweder mit Weg und Sieg vertraut sein, oder gute Führer haben, als die Schlacht ausbrach. Obgleich die Russen sich ficher mit dem Mut der Verzweiflung geschlagen haben, können wir es doch begreifen, daß ein verzweifeltes Heer, den Tod in den Schlachten und Seen und die Lagen der Verfolger hinter sich sehend, zu Tausenden die Waffen streckte, sodaß die Zahl der Gefangenen 60 000 überstieg.

In der „Post“ heißt es: Der strategischen Leistung stellt die Massengefangennahme ein glänzendes Zeugnis aus. Man fragt sich vergeblich, warum die Russen jenes Seengebiet nicht gemieden haben, dessen Gefährlichkeit doch im Voraus zu berechnen war.
Die „Tägliche Rundschau“ sagt: Mit diesem glänzenden Siege des Generalobersten von Hindenburg ist die russische Offensive gebrochen, der russische Zusammenbruch ebenso besiegelt, wie seit einigen Tagen der französische. Von diesem Schlag werden sich die russischen Heeresmächte nicht mehr erholen.

W.B. Wien, 31. Aug. Der entscheidende Sieg des Generals von Hindenburg wird hier als gute Vorbedeutung für den endgültigen Ausgang des großen Ringens zwischen den Wälfen Oesterreich-Ungarns und den Russen an der Weichsel bis zum Dnjepr angesehen. Die Blätter weisen darauf hin, daß der deutsche Sieg bei Ortelsburg eben zur rechten Zeit kam, um die Wahrschaffigkeit des Herrn Poincaré ins rechte Licht zu stellen. Man werde in Paris von ganz anderen Siegen hören müssen, als von dem erschwundenen Vormarsch der Russen gegen Berlin.

Zum Vorgehen der Oesterreicher.

W.B. Wien, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Schlachten auf dem russischen Kriegsschauplatz dauern mit unverminderter Festigkeit fort. Deutlich unserer trotz mehrfach befestigter Stellung des Feindes unaufhaltbar gegen Lublin vordringenden Armee. Dank's begannen unsere zwischen Bug und Bierz vorgeführten Kräfte am 28. ds. den Angriff auf die aus dem Raume von Cholm entgegengerückte, starke russische Armee. Hierauf entwickelten sich nach der Schlacht von Krasnik weitere hartnäckige, für unsere angreifsbereitigen Truppen siegreich verlaufende Kämpfe, in welche am 28. August die aus dem Raume von Belz nun gleichfalls auf russischem Boden vordringende Gruppe unserer Streitkräfte erfolgreich eingriff. In diesen Kämpfen wurden ebenso wie in den Schlachten von Krasnik Tausende von Gefangenen gemacht. In Ostgalizien behaupten sich unsere Truppen mit hervorragender Bravour und Zähigkeit gegen sehr starke und überlegene feindliche Kräfte. — Auf dem südlichen Kriegsschauplatz haben in letzter Zeit keine nennenswerten Kämpfe stattge-

funden. Der stellvertretende Chef des Generalstabs Hoefler, Generalmajor.

Oesterreichs Krieg mit Serbien u. Montenegro.

W.B. Wien, 30. Aug. Das Armees-Oberkommando teilt aus eingelaufenen Meldungen über serbische Grausamkeiten Einzelheiten mit, wie die Befestigung von Sanitätspersonal, der Hilfsplätze und der Verwundetentransporte, sowie die Verwundung und Verstümmelung von Gefangenen. — Ferner wurden u. a. zahlreiche Patronenmagazine gefunden, in denen die Geschosse verkehrt in den Hülsen steckten, um als Dum-Dum-Geschosse zu wirken. Mehrfach stellten sich serbische Kolonnen tot oder verwundet und warfen gegen die herannahenden oesterreichischen Krankenpfleger Bomben.

Von den Kämpfen zur See.

W.B. Berlin, 31. Aug. Nach einer Meldung aus Las Palmas wurde der als Hilfskreuzer ausgerüstete Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd, „Kaiser Wilhelm der Große“, vom englischen Kreuzer „Sigsbee“ zum Sinken gebracht, als er in den neutralen Gewässern der spanischen Kolonie Rio del oro vor Anker lag.

Gegen diese jedem Völkerrecht widersprechende Verletzung der Neutralitätsgesetze muß Protest erhoben werden. Großbritannien hat durch die Mißachtung der stets von allen Nationen für richtig und praktisch anerkannten Unterverpflichtung neutraler Hoheitsgewässer gezeigt, daß es sich nicht scheut, über die Hoheitsrechte neutraler Staaten hinwegzugehen.

Aus den deutschen Kolonien.

Die Blockade von Kaulschou.
Hd. London, 30. Aug. Die japanische Botschaft kündigt an, daß die Blockade der Küste von Kaulschou am 27. August 9 Uhr morgens begonnen hat.

Aus dem Ausland.

W.B. Budapest, 31. Aug. Der römische Berichterstatter des Blattes „Uz Est“ veröffentlicht einen Stimmungsblick, in dem es heißt: Die öffentliche Meinung Italiens hat in den letzten Tagen eine merkliche Wandlung erfahren. Das unaufhaltsame Vordringen der deutschen Armee nach Paris, die großen Erfolge Oesterreich-Ungarns gegenüber der russischen Armee und nicht zum wenigsten die Unfähigkeit der englischen Heeresführung sind nicht ohne tiefen Eindruck auf die öffentliche Meinung gewesen. Die Intrigen der Entente-Diplomaten haben bei dem italienischen Kabinett nicht verfangen. Die Kammer war immer ein unerschütterlicher Anhänger des Dreibundes. Die Presse beginnt einzuschwanken, die maßgebenden Blätter nehmen von Tag zu Tag eine dem Dreibund günstigere Haltung ein. Das italienische Programm läßt sich folgendermaßen formulieren: Wir wollen keine französischfreundliche und keine deutschfreundliche, wir wollen ausschließlich italienische Politik treiben.

W.B. Berlin, 31. Aug. Zu der Nachricht, daß Churchill im englischen Unterhause mitteilte, es seien neue englische Truppen in Ostende gelandet worden, äußern die „Berliner Neuesten Nachrichten“: Wir glauben nicht, daß das britische Volk nach den Nachrichten von der Niederlage der englischen Armee diese Rede Churchills mit Begeisterung aufgenommen hat. Auch dieses neue Heer werden unsere braven Truppen nicht fürchten.

Auswärtige Berichterstattung.

Hd. Amsterdam, 30. Aug. Im Unterhause teilte Asquith lediglich mit, daß britische Truppen von einer deutschen Truppenmacht, deren Stärke er angab, angegriffen worden sei und daß ein Teil des englischen Heeres schwer unter einem

Belgische Radfahrtruppen auf der Flucht.

Das siegreiche Vordringen der Deutschen in Belgien hat auf die belgischen Streitkräfte nicht nur physisch, sondern auch moralisch geradezu vernichtend gewirkt.



Belgische Radfahrtruppen nach dem Scheitern bei Diefen auf der Flucht durch die Stadt.

Ravallierangriff gelitten habe. Ein anderer Teil des Heeres sei an der rechten Flanke angegriffen worden.

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

landwirtschaftlichen Arbeiten des kommenden Jahres zu prüfen. Die Stadtverwaltung teilt mit, daß die Ernte der Getreide frei ist.

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

Die Engländer über ihre Landungsoperationen. Amsterdam, 20. Aug. Ein schon vor wenigen Tagen im 'Truth' erschienener Artikel

W.B. Berlin, 30. Aug. Aus dem großen Hauptquartier erfahren Berichterstatter, der Chef des Generalstabes, von Moltke, habe angeordnet, daß seine gesamten russischen, englischen und japanischen Orden, die teilweise mit wertvollen Brillanten versehen sind, zu Gunsten des Roten Kreuzes verkauft werden.

Das Verschwinden der Parteigänger. W.B. Berlin, 29. Aug. Die 'Norddeutsche Allg. Zeitung' schreibt: Der Reichsverband gegen die Sozialdemokratie hat seine Tätigkeit eingestellt.

W.B. Berlin, 31. Aug. In Donguy ist eine maschinelle Einrichtung vorgesehen worden, die dazu dient hat, die Gewehr- und Karabiner-Geschosse oder abzuwippen und mit einer von der Seite ausgehenden, trichterförmigen Ausbohrung zu versehen.

W.B. Berlin, 31. Aug. Die 'Norddeutsche Allg. Zeitung' schreibt: Nachdem die Eisenbahn in weitem Umfange für den allgemeinen Verkehr wieder freigegeben worden sind, kann in Deutschland sich aufhaltenden Angehörigen der feindlichen Staaten das Verlassen des Reichsgebietes gestattet werden.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) In den Blättern wird ein Ratgeber der Katholischen Mission an die christlichen Mächte veröffentlicht, der von den Leitern der in Afrika wirkenden katholischen Missionen unterzeichnet ist.

W.B. Berlin, 30. Aug. Ein Schweizer, der von einem Vorort von Paris, wo er angeheiratet war, zurückgekehrt ist, erzählt, daß man zahlreich und flüchtig an der Instandhaltung der Festungsarbeiten arbeite.

W.B. Berlin, 30. Aug. (Nicht amtlich.) Die sozialdemokratische Blatt 'Neppagos' schreibt: Der Krieg, welcher jetzt gegen den russischen Zarismus und seine Vasallen geführt wird, wird von einer großen geschichtlichen Idee beherrscht.

W.B. Berlin, 30. Aug. (Nicht amtlich.) Die sozialdemokratische Blatt 'Neppagos' schreibt: Der Krieg, welcher jetzt gegen den russischen Zarismus und seine Vasallen geführt wird, wird von einer großen geschichtlichen Idee beherrscht.

W.B. Berlin, 30. Aug. (Nicht amtlich.) Die sozialdemokratische Blatt 'Neppagos' schreibt: Der Krieg, welcher jetzt gegen den russischen Zarismus und seine Vasallen geführt wird, wird von einer großen geschichtlichen Idee beherrscht.

W.B. Berlin, 30. Aug. (Nicht amtlich.) Die sozialdemokratische Blatt 'Neppagos' schreibt: Der Krieg, welcher jetzt gegen den russischen Zarismus und seine Vasallen geführt wird, wird von einer großen geschichtlichen Idee beherrscht.

gefunden wurden, so würden die Hausbesitzer, die es den französischen Militärbehörden nicht sofort gemeldet hätten, bestraft werden.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

W.B. Berlin, 31. Aug. (Nicht amtlich.) Die Regierung hat das Verbot der Einwanderung deutscher Reichsbürger aufgehoben.

auf Blutgetränktem Boden, steigen die alten Hoffnungen und Erwartungen wieder auf. Und wenn der Haß und Gram des Krieges überwunden sein wird, findet sich sicherlich alles wieder zusammen, was deutsch heißt und deutsch empfindet.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

Die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg. Berlin, 29. Aug. In dem Hauptblatt der schwedischen Sozialdemokratie, dem 'Sozialdemokraten', veröffentlicht Reichstagsabgeordneter Dr. Sjöström einen Artikel über die Stellung der deutschen Sozialdemokratie zum Krieg.

totweil, Gendarm Emil Werte von der Gendarmerschule Karlsruhe hierher verlegt.

oc. Freiburg i. Br., 31. Aug. Im hiesigen Diakonissenhaus ist im Alter von 48 Jahren Oberförster Hermann...

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Eine willkommene Gabe für unsere Truppen im Felde.

Baumwollkörper für Hemden und Beinkleider. Fertige Hemden und Beinkleider aus Baumwollkörper und Trikots in Baumwolle und Wolle.

Hochfeine Cigarren 1 Karton (10 Stück Inhalt). Ausnahmepreis 40 Pfennig, portofrei.

C. BLUM-JUNDT Emmendingen.

Feldpost-Abonnement. Damit unsere tapferen Krieger auch im Felde die gewohnte Zeitung nicht zu missen brauchen...

Knabe. Ein hübscher, kräftiger, katzenblauer Knabe im Alter von 11 Jahren...

Tagelöhner. Ein hübscher, kräftiger, katzenblauer Tagelöhner im Alter von 11 Jahren...

Küfer. Ein hübscher, kräftiger, katzenblauer Küfer im Alter von 11 Jahren...

Schuhmachergehe. Ein hübscher, kräftiger, katzenblauer Schuhmachergehe im Alter von 11 Jahren...

Gelucht. Ein hübscher, kräftiger, katzenblauer Gelucht im Alter von 11 Jahren...

Neue Grünkern. Ein hübscher, kräftiger, katzenblauer Grünkern im Alter von 11 Jahren...

Simon Veit, Holzhandlung. Ein hübscher, kräftiger, katzenblauer Holzhandlung im Alter von 11 Jahren...

was viele noch nicht wissen sollten, sie wird dadurch auch gleichzeitg beinhalten. Dazu kommt noch, daß das Waschen mit „Perst“ viel schneller geht als mit Seife.

Von besuener Seite erging wiederholt die bringende Mahnung, den heurigen überreichen Obstertrag durch Einbringen, Sterilisieren und Dörren vor dem Verderben zu bewahren.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Gedächtnisfeier. Ein wichtiges Kapitel in der Erinnerungspflege bildet nicht zuletzt die Beschaffenheit der Krankenkasse.

Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 20° C., heute 7 Uhr: + 23° C., heute 7 Uhr: + 12° C.

Zur gest. Beachtung! Die beschl. Abkommen von Emmendingen bitten wir Wohnungsveränderungen nachst. in unserm Geschäftsbüro Karl-Friedrichstraße 11, anzugeben, wofür auch Neubestellungen angenommen werden.

Emmendingen, den 3. Sept. Pflanz- und Schweinemarkt.

Ettenheim, Am Mittwoch, den 2. September Schweinemarkt.

Mahlberg, Am Donnerstag, den 3. Sept. Kram- und Schweinemarkt.

Breisach, Am Freitag, den 4. September Schweinemarkt.

Herbolzheim, Am Freitag, den 4. September Schweinemarkt.

Frauen-Verein Emmendingen. An freiwilligen Gaben sind weiter eingegangen:

Lebensmittel: Frau Feil 12 Eier, A. S. Gumburger 5 Hhd. Mehl, 25 Hhd. Eier, Frau Fintheimer 25 Hhd. Eier, Ungenannt 24 Hhd. Eier, 10 Litronen, Ungenannt 20 Eier, Frau Feil 25 Eier, Fr. Gschme...

Obst kann jederzeit gemahlen und gekeltert werden bei M. Limberger, Käferei Emmendingen, 4371

Alle Sorten Maggi-Knorruppen-Bouillonwürfel empfiehlt Aug. Hetzel Emmendingen, 4381

Sirsenspreu empfiehlt für Zigarette und Kramershäuter Johanna Klumner, Nachf. Fritz Detlef, Konviktsstraße 12, Freiburg i. Br., 4374

Wohnung 3 oder 4 Zimmer, Küche und Zubehör, in schöner freier Lage, auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. 4471

Neue Grünkern per Pfund 40 Pfennig empfiehlt 4380 Aug. Hetzel Emmendingen.

Zahn-Atelier am Platz. Besondere Behandlung bei letzter Ausübung Dentist E. Peter Emmendingen.

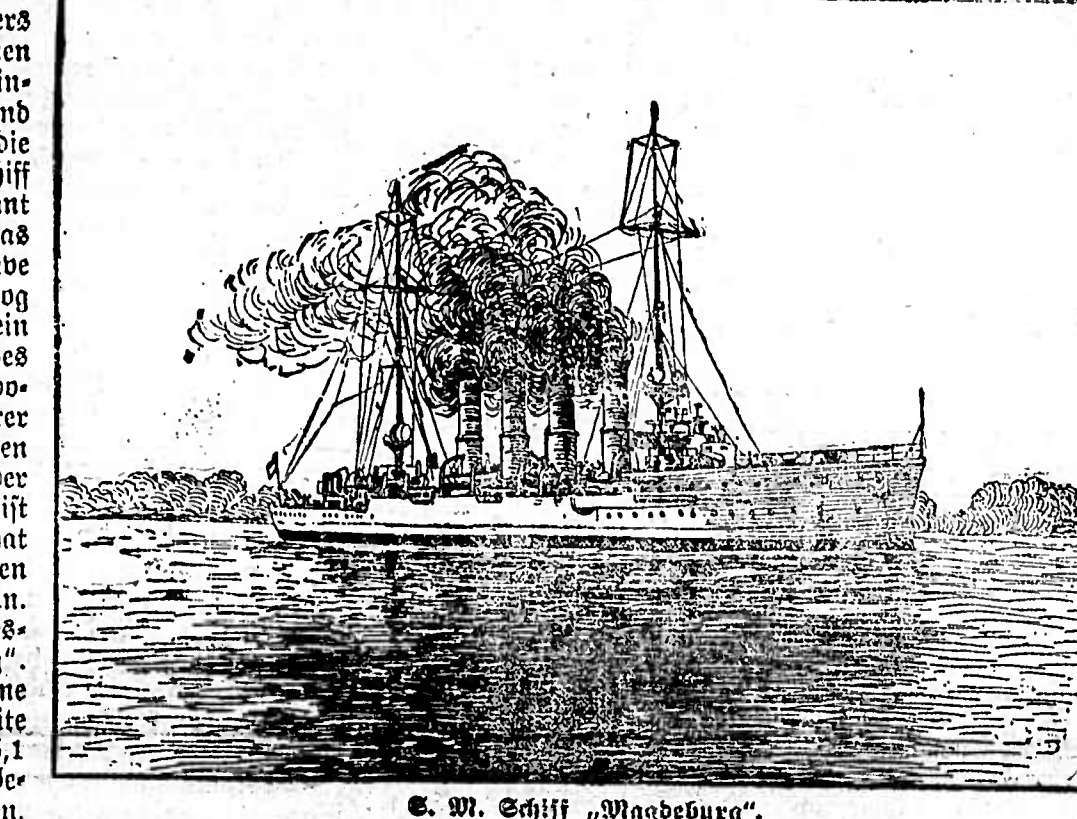
Breisgauer Nachrichten

Verkaufungsblatt der Stadt Emmendingen. Verkauft in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach, Ettenheim, Waldkirch und am Kaiserstuhl.

Deutschlands Verteidigungskrieg.

S. M. Schiff „Magdeburg“.

Der Verlust unseres letzten Kreuzers „Magdeburg“, der auf seiner letzten Fahrt im Finnischen Meerbusen in Grund geriet, ist eines jener Missgeschicke, die in unbestimmten Gewässern jeden Schiff drohen können.



S. M. Schiff „Magdeburg“.

Vom westlichen Kriegsanlage.

Alle von den Franzosen geräumt. Hd. Köln, 31. Aug. Aus Antwerpen wird der „Königlichen Postzeitung“ gemeldet: Die französische Besatzung von Lille, ungefähr 50 000 Mann, hat die Stadt verlassen, um sich weiter nördlich nach der Ostfront zu wenden.

Vom östlichen Kriegsanlage.

Zur Schlacht in Ostpreußen. WTB. Berlin, 1. Sept. (Amtlich). Nach weiteren Mitteilungen des Hauptquartiers beträgt die Zahl der Gefangenen bei Gloggenburg-Ortelsburg 70000, darunter 300 Offiziere. Das gesamte Artilleriematerial der Russen ist vernichtet.

Vom westlichen Kriegsanlage.

Stimmung in Paris. Hd. Paris, 31. Aug. (Gemeinezeit), der das ihm angebotene Portefeuille des Krieges abgelehnt hatte, besagt öffentlich, daß die neue Regierung viele Einberufungen vorzuziehen wiederherbehalte und ihre Tätigkeit mit westlichen Anstrichen begünne.

Vom östlichen Kriegsanlage.

Stimmung in Paris. Hd. Paris, 31. Aug. (Gemeinezeit), der das ihm angebotene Portefeuille des Krieges abgelehnt hatte, besagt öffentlich, daß die neue Regierung viele Einberufungen vorzuziehen wiederherbehalte und ihre Tätigkeit mit westlichen Anstrichen begünne.

Stets vorrückenden Teilen des österreichischen linken Flügels scheint dem Ende nahe. Auf österreichischer Seite erstreckt sich jetzt die Kampffront 160 Kilometer lang von der Weichsel über den Bieprz zum Bug, die russischen Armeen langsam vor sich herziehend in die Sumppfzone nördlich der Linie Lublin-Cholm; diese befindet sich nur noch einen oder zwei Tagesmärsche im Rücken der Russen.

Sicher ist bisher das volle Mäßigen der von der russischen Frontleitung geplanten strategischen Umfassung der österreichischen Armee und ihr Umhängen in das Gegenteil: Aufrollung und Abdrängung der russigen Westarmeen. Die Kämpfe dauern noch auf der ganzen 400 Kilometer langen Front weiter.

Wien, 1. Sept. (Nicht amtlich). Fremdenblatt und Neue Freie Presse melden: Die Nachrichten der letzten Nacht aus der Westfront sind durchweg günstig. Die Stimmung im Hauptquartier ist gut. Man sieht dem weiteren Verlaufe der Schlacht mit Zuversicht entgegen.

Wien, 1. Sept. Die Verhandlungen der Kriegsbefehlshaber der Alliierten in Ostpreußen sind im Fortschritt. Die Verhandlungen über die Abgrenzung der Fronten sind im Fortschritt.

Aus den deutschen Kolonien.

Berlin, 31. Aug. Die geschäftlichen Führer des Dreiverbandes geben, wie der „Völkischen Zeitung“ aus Stockholm berichtet wird, unter lahem Ausreden ihre Niederlagen im Osten wie im Westen zu.

Aus dem Ausland.

Berlin, 31. Aug. Die geschäftlichen Führer des Dreiverbandes geben, wie der „Völkischen Zeitung“ aus Stockholm berichtet wird, unter lahem Ausreden ihre Niederlagen im Osten wie im Westen zu.